

# Vom Leben der Aussätzigen im Mittelalter

„Geschichts Lese Sommer“ mit Lesung des Jugendbuchautors Harald Parigger beendet

GIESSEN. Mit einer Lesung des erfolgreichen Jugendbuchautors Harald Parigger endete im Gießener Margarete-Bieber-Saal die erste Staffel des „Geschichts Lese Sommers“. Die Veranstaltungsreihe der Professur für Didaktik der Geschichte der JLU und des Literarischen Zentrum Gießen richtet sich an alle Bürger, besonders an Schüler und Studenten.

Nach der Begrüßung der 50 Zuhörer durch Monika Rox-Helmer las Parigger zunächst einige Passagen aus seinem Jugendbuch, für das er nach eigenem Bekunden nur schwer einen Verlag fand. „Die Lektoren wollen immer ein Happy End und Abenteuergeschichten“, so der Autor. Bei dem vorgestellten Buch sei beides schon vom Sujet her nicht möglich.

„Der Kuss der Löwin“ spielt in Regensburg im Jahr 1259. Die Kaufmannstochter Mathilde erkrankt an Lepra und wird von einem Sendgericht aus der Gesellschaft verbannt.

Mit den Mitteln, die den Menschen im Mittelalter zur Verfügung stehen, versucht sie Heilung zu finden. Sie unternimmt



Harald Parigger bei seiner Lesung in Gießen. Foto: Frahm

eine Pilgerreise nach Rom und sucht bei einer Reliquie Heilung.

Parigger ist Historiker und arbeitete

lange am Haus der Geschichte in München, bevor er in den Schuldienst ging und inzwischen Leiter eines Gymnasiums in Bayern ist. Für seine Bücher recherchierte er ausgiebig, so der Autor. Schon in seiner Refendarszeit sei ihm bewusst gewesen, dass man Geschichte nur durch Geschichten vermitteln könne. Und so habe er seine pädagogische Überzeugung und seine Leidenschaft zu erzählen zusammen gebracht.

Das Denken seiner Figuren sei ihm selbst manchmal so fremd, dass er es nicht verstehen könne. Es sei unvorstellbar, dass gebildete Theologen wirklich geglaubt haben könnten, dass Menschen Kinderfett auf eine Mistgabel schmieren und dann damit durch den Kamin in die Lüfte fliegen könnten.

Nach dem unterhaltsamen Vortrag signierte der Autor Bücher und stand im kleineren Kreis für weitere Fragen zur Verfügung.

Harald Parigger: „Der Kuss der Löwin“, Sauerländer Verlag, 304 Seiten, 16,90 Euro.